



Deutsches Team holt Silber bei erster Online-EM im Bridge

Das Team „Mixed Signals“ führt das Feld aus 50 Mannschaften und 38 Nationen lange an. Erst im Endspurt zieht Belgien vorbei.

Frechen-Königsdorf, 5. Juni 2026. Silber für Deutschland: Bei der ersten European Online Transnational Mixed Teams Championship erreicht das deutsche Team „Mixed Signals“ den zweiten Platz. 318 Spielerinnen und Spieler in 50 Teams aus 38 Ländern spielten vom 14. bis 17. Mai um die Medaillen. Die European Bridge League (EBL) trug das Turnier vollständig online aus, auf der Plattform RealBridge.

Vier Tage, elf Runden, ein Endspurt

In der Qualifikation von Donnerstag bis Samstag traten die Teams im Schweizer System an, das viele von Schachturnieren kennen: elf Runden zu je zehn Spielen. „Mixed Signals“ beendete diese Phase knapp hinter der Ukraine auf Platz 2 und zog damit in die höchste Finalklasse der besten acht Teams ein.

Am Finalsonntag folgten sieben Runden zu je sieben Spielen. Das deutsche Team führte lange. Erst in den Schlussrunden fing „Mixed Belgium“ die Deutschen ab und sicherte sich Gold. Bronze ging an das Team „Edmonds“ mit Spielerinnen und Spielern aus Polen, der Schweiz und den USA.

Sechs Deutsche, 43 Jahre Altersspanne

Für „Mixed Signals“ spielten Jörg Fritsche (64) und Susanne Kriftner (51) aus Ludwigshafen, Björn Janson (61) aus Dortmund, Anne Gladiator (64) aus Friedrichsdorf, Marius Gündel (21) aus Mannheim und Kathrin Schwalbach (21) aus Trier. Zwischen den jüngsten und den ältesten Teammitgliedern liegen 43 Jahre.

„Silber bei der Premiere dieser Europameisterschaft ist ein großartiger Erfolg für unser Team“, sagt Barbara Hanne, Präsidentin des Deutschen Bridge-Verbands. „Dass dabei 21-Jährige und 64-Jährige gemeinsam antreten, zeigt, was Bridge kann: Es verbindet Generationen, im Club genauso wie auf europäischem Spitzenniveau.“

Deutscher Bridge-Verband e.V.

Redaktion Presse
Rouven Zietz

Mobil
+49 (0)1712419311

E-Mail
rouven.zietz@bridge-verband.de

Adresse
Deutscher Bridge-Verband e.V.
Augustinusstraße 11c
50226 Frechen

Webseite
<https://www.bridge-verband.de>

Bridge ist seit 1998 vom IOC als Sportart anerkannt. Im Mixed-Format besteht jedes Paar am Tisch aus einer Frau und einem Mann. „Transnational“ bedeutet: Teams dürfen länderübergreifend antreten, auch mit Spielern außerhalb Europas.

Denksport im Livestream

Wer wollte, konnte das Turnier auf RealBridge live verfolgen, Gebot für Gebot und Karte für Karte. „Kiebitzen“ heißt das Zuschauen beim Bridge. Die Plattform überträgt jeden Tisch in Echtzeit und öffnet den Denksport damit für ein weltweites Publikum.

Die Medaillen im Überblick

Gold: „Mixed Belgium“ mit Huub Bertens, Tine Dobbels, Clovis Dehaye und Isabelle Dewasme

Silber: „Mixed Signals“ mit Jörg Fritsche, Susanne Kriftner, Björn Janson, Anne Gladiator, Marius Gündel und Kathrin Schwalbach

Bronze: „Edmonds“ mit Justyna Zmuda, Michal Klukowski, Katarzyna Dufurat, Piotr Zatorski, Joel Wooldridge und Jodi Edmonds (Polen, Schweiz, USA)

Weitere Informationen zur Veranstaltung:

<https://championships.eurobridge.org/2026-european-online-transnational-mixed-teams-championship>

Hinweis für Redaktionen: Bildmaterial und weitere Hintergrundinformationen stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Für Interviews vereinbaren Sie bitte einen Termin über die angegebenen Kontaktdaten.

Über den Deutschen Bridge-Verband e.V.

Der Deutsche Bridge-Verband e.V. (DBV) ist die nationale Organisation für den Bridge-Sport in Deutschland. Der DBV vereint rund 17.000 organisierte Mitglieder in rund 400 Clubs, die sich auf 14 Regionalverbände verteilen. Damit erreicht der Verband etwa 35 Prozent der geschätzten 50.000 Bridge-Spieler in Deutschland. Mit Sitz in der Stadt Frechen vertritt der DBV die Interessen von Bridge-Spielern bundesweit und fördert die Verbreitung des strategischen Kartenspiels. Bridge ist seit 1998 vom IOC als Sportart anerkannt. Am 1. Oktober 2026 findet der nächste Bridge-Aktionstag statt. Weitere Informationen unter: bridgetag.de.

Gut zu wissen für Redaktionen:

Bildmaterial, Interviewpartner und weiterführende Hintergrundinformationen stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Für Rückfragen und Terminvereinbarungen kontaktieren Sie uns bitte über die angegebenen Kontaktdaten.